

Unterrichtsinhalte Klasse 6

DEUTSCH

1. **Spannend erzählen** (Erzählideen suchen, eine Geschichte erzählen, eine Geschichte auf die Reihe bringen, mit dem Geschichtenschieber und Spannungsprüfer arbeiten)
2. **Informationen aus einem Sachtext entnehmen** (Texte gliedern, eine Inhaltsangabe schreiben)
3. **Arbeiten mit der Bücherkiste:** „Lesewurm“
4. **Spielspaß** (Spielanleitungen lesen und schreiben, Spiele entwickeln)
5. **Diskussion, Argumentation** (Gespräche führen, überzeugende Rollenspiele)
6. Folgende **Grammatik- und Rechtschreibthemen** werden integrativ behandelt: Groß- und Kleinschreibung; lange und kurze s-Laute; Nebensätze mit „dass“; Zeiten: Präteritum, Perfekt, Futur; Wortarten und Satzglieder bestimmen; Satzzeichen, bes. Kommasetzung

MATHEMATIK

1. **Teilbarkeit natürlicher Zahlen:** Teiler, Vielfache, Primzahlen
2. **Geometrie:** Kreise und Winkel, geometrische Figuren zeichnen, Figuren spiegeln und drehen
3. **Bruchrechnen:** Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren und Dividieren mit gewöhnlichen Brüchen und Dezimalbrüchen

ENGLISCH

Englischunterricht in Klasse 6 ist handlungsorientiert und schülerorientiert ausgerichtet. Die Units enthalten entsprechend dem Alter und den Neigungen der Schüler und Schülerinnen Themen wie Ferienerlebnisse und Freizeitaktivitäten, Unterschiede zwischen deutschen und britischen Städten, traditionelle britische Feste, Verhalten im Straßenverkehr, schulische Aktivitäten, Umwelt und Zukunft in Großbritannien, Großbritannien – ein Land am Meer.

Dabei werden Sprechabsichten verfolgt wie Erlebnisse schildern, über geografische Begebenheiten sprechen, nach dem Weg fragen, anderen Auskunft darüber geben, Vergleiche anstellen, Pläne und Vorschläge machen, Vermutungen anstellen, eigene Meinung äußern und begründen.

Verbunden damit sind Strukturen wie das „simple past“ (regular und irregular forms); die Fragestellung in der Zeitform der Vergangenheit; Vergleiche; das Futur mit „going to“ und „will“; die Bildung des „present perfect“ und der Gebrauch des „present perfect“ im Vergleich zum „past tense“.

Die unterrichtliche Progression ist stark lehrwerkorientiert, lehrwerkunabhängiges Material und evt. eine Lektüre treten ergänzend hinzu.

Die detaillierte Aufstellung der Inhalte, Themen und Strukturen können Sie dem Inhaltsverzeichnis des Lehrwerks English G 2000 entnehmen.

Pro Halbjahr werden 3 Klassenarbeiten geschrieben, hinzu kommen regelmäßige Vokabeltests.

In der Gesamtbeurteilung hat die mündliche Mitarbeit den gleichen Stellenwert wie die Beurteilung der schriftlichen Leistungen.

FRANZÖSISCH

Die Kinder lernen Grundlagen für erste Begegnungen mit Franzosen und anderen französisch sprechenden Menschen, z. B.:

- die Begrüßung
- sich vorstellen
- Verabredungen treffen
- Vorlieben und Abneigungen ausdrücken
- Fragen stellen
- Besitzverhältnisse ausdrücken können
- die Uhrzeit
- Geburtstag feiern
- das französische Schulsystem
- landeskundliche Eindrücke vom Land und der Hauptstadt
- kulturelle Besonderheiten

GESCHICHTE

1. **Geschichte – ein neues** Fach (erstes kennen lernen des Gegenstandsbereichs).
2. **Ur- und Frühgeschichte** (Existenzbedingungen und gesellschaftliches Leben der frühen Menschen und ihre Spuren in der Gegenwart)
3. **Frühe Kulturen und Herrschaftsformen** am Beispiel Ägyptens
4. **Griechen und Römer** (Entstehungsbedingungen und Auswirkungen kultureller, politischer und technisch-ökonomischer Überlegenheit von Gesellschaften in der Antike)
5. **Umweltgeschichte** (Umgang des Menschen mit der Natur in der Vergangenheit, Auswirkungen heute)

POLITIK

1. **Wirtschaft entdecken** – Warum muss der Mensch wirtschaften?
2. **Werbung unter der Lupe**
3. **Bilder lügen nicht!** Wirklich nicht?
4. **Sauberes Wasser hat seinen Preis.**
5. **Wie weit weg ist die dritte Welt?**
6. **Auch Kinder haben Rechte**
7. **Konflikte lösen, Frieden schaffen** – aber wie?

RELIGION

1. **Die Bibel** – das Buch der Bücher
2. **Miteinander leben** – miteinander feiern
3. **Zwischen Angst und Vertrauen** – von Gott gehalten
4. **Wasser** – Zeichen für Leben und Glauben

5. **Gottes Schöpfung** und die Verantwortung des Menschen
6. **Auf dem Weg mit einer Verheißung** – Mütter- und Vätergeschichten
7. **Der Gott, der befreit** – Exodus und Landnahme
8. **Macht, Recht, und Gerechtigkeit** – die Propheten des AT
9. **Begegnungen können verändern** – Jesus und die Menschen in seinem Land und in seiner Nachfolge
10. **Christen** leben in verschiedenen Konfessionen

KUNST

„Kunstunterricht dient dem Erwerb ästhetischer Handlungskompetenz. Lernfortschritte im Sinne ästhetischer Handlungskompetenz ergeben sich nicht allein aus einem Aufbau von reinen Wissensbeständen oder aus unreflektierter Erfahrung. Sie sind auf das Zusammenspiel von Wissen, Einsicht, Reflexion, Können und praktischem Tun angewiesen.“ (Richtlinien)

Daraus resultieren folgende Themenbereiche:

1. **Zeichen als Mittel der Verständigung**
 - Körpersprache (als Mittel der Verständigung)
 - Comics (Sprechblasen, lautmalende Wörter)
2. **Farbe – Material und Erscheinung**
 - Farbdifferenzierung, Farbfamilien
 - Ordnungssysteme der Farben (z. B. Itten)
 - Funktion von Farbe in der gestalteten Umwelt und in der Natur
3. **Fläche – grafische Mittel und Ordnungsgefüge**
 - Ordnungsgefüge und ihre Wirkung
 - Reihung / Staffelung / Überschneidung
4. **Plastik / Objekt - Gestalten im dreidimensionalen Bereich**
 - Relief
 - Objekt
5. **Auseinandersetzung mit thematischen Bildern**
 - Bildbeschreibung
 - Bildordnung (Vorder-, Mittel-, Hintergrund)
6. **Spiel und Kommunikation**
 - Phantasiereisen / Meditation
 - Klangbilder
 - Tanz

MUSIK

1. **Lieder, Spielstücke, Tänze;** z. B. mit Instrumenten begleiten; improvisieren; rhythmische Gestaltung
2. **Instrumente / Stimme;** z. B. mit Klangfarben und Geräuschen experimentieren; Instrumente kennen lernen

3. **Musik aus verschiedenen Zeiten;** z. B. Instrumentalmusik kennen lernen; Szenen in Musik umsetzen
4. **Musikalische Formen;** z. B. Liedformen heraushören und musizieren
5. **Musik und Programm;** z. B. Geschichten vertonen
6. **Rock- und Popmusik hören**

TEXTILGESTALTUNG

1. **Textile Gefüge**
 - Der Spinn- und Zwirnvorgang
 - Aufbau von Fasern, Fäden und Garnen
 - Erstellen von Freundschaftsbändchen
2. **Textile Spielobjekte**
 - Planung und Herstellung eines Spielobjektes (z. B. Fertigung einer Tuchmarionette)
 - Erlernen von Handnähstichen (Wie Vor- und Steppstich)

SPORT

1. **Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen**
 - Ausgewählte Spiele kennen lernen und unterschiedliche Spielideen entdecken, sowie erfahren, welchen Einfluss unterschiedliche Regelungen auf den Spannungsaufbau im Spiel haben
2. **Laufen, Springen, Werfen** – Leichtathletik
3. **Bewegung im Wasser** – Schwimmen
 - Anfängerschwimmen – mit dem Wasser spielen / Wassergewöhnung
 - Fortgeschrittene – die Vielfalt des Bewegens im Wasser entdecken
4. **Bewegung an Geräten** – Turnen
5. **Gestalten, Tanzen, Darstellen** – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste
6. **Spielen in und mit Regelstrukturen**
 - Grundfertigkeiten großer Spiele erlernen und festigen
7. **Gleiten, Fahren, Rollen** – Rollsport/Bootssport/Wintersport
8. **Ringern, Kämpfen** – Zweikampfsport
9. **Weitere sportliche Aktivitäten**
 - Sportfest: Leichtathletik – Vielseitigkeitswettkampf
 - Vielseitigkeitswettkampf Schwimmen
 - Teilnahme am Projekt VOLL-PUR (Copa Ca Backum)

PHYSIK

1. **Schall und Lärm** (Schallquellen und Schallempfänger; Ausbreitung des Schalls; Schall und Lärm; Speicherung von Schallinformationen)
2. **Optik** (Lichtquellen; Ausbreitung des Lichts; Mondphasen; Sonnenfinsternis; Mondfinsternis; Lochbildkamera)

BIOLOGIE

1. Der menschliche Körper (unter Berücksichtigung von Aspekten der Gesundheitserziehung)

- Das Skelett des Menschen
- Skelett und Muskulatur sind am Bewegungsablauf beteiligt
- Der Blutkreislauf (Herz)
- Die Atmung (Rauchen)
- Die Verdauung

2. Tiere sind an verschiedene Lebensbereiche angepasst

- Anpassung der Fische an das Leben im Wasser
- Vögel sind Flugkünstler
- Landlebewesen und ihre vielfältigen Formen der Anpassung an den Lebensraum
- Tiere im Schulumfeld

3. Überwinterung von Tieren

4. Die Pubertät – Zeit der Veränderung